

## Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Internetplattform „Railway Portal“

Stand 1.7.2019

### 1. Allgemeines

Das Railway Portal ist eine Internetplattform mit der Zielgruppe von Professionisten im Bereich „Eisenbahn“, die neben frei zugänglichen redaktionellen Informationen auch ein Anzeigenportal bietet, in dem Inserate für Waren, Güter, Fahrzeuge, angebotene Dienstleistungen, offene Stellenausschreibungen und weiteres von bzw. im Namen von Nutzern veröffentlicht werden können.

Betreiber und Eigentümer des Railway Portal ist die Railway Portal GesbR vertreten durch Ing. Georg Vesely - Ingenieurbüro für Eisenbahn-Infrastrukturtechnik, weitere Informationen laut Impressum.

Diese AGB finden Anwendung auf alle Aufträge, Bestellungen und Rechtsgeschäfte zwischen dem Betreiber einerseits, und den Benutzern und Inserenten des Internetdienstes (wie beispielsweise Anbieter bzw. Verkäufer von Waren, Gütern oder Dienstleistungen, etc. und potentielle Käufer bzw. Interessenten für diese Angebote, etc.), im Folgenden kurz "Nutzer" genannt, andererseits.

Die Nutzung des Railway Portal und dessen Services ist nur zulässig, wenn der Nutzer diese AGB akzeptiert. Die AGB gelten auch für künftige Geschäfte zwischen den Vertragspartnern, auch wenn bei einem künftigen Vertragsabschluss darauf nicht nochmals Bezug genommen wird, wobei diese Bestimmung nicht für Verbrauchergeschäfte gilt. Es besteht kein Anspruch auf eine Nutzung bzw. Nutzungsmöglichkeit durch den Nutzer. Entgegenstehende AGB gelten nur, wenn sich das Railway Portal diesen ausdrücklich und schriftlich unterworfen hat.

### 2. Leistungen des Betreibers

- 1) Die gestellte Internet-Dienstleistung versteht sich als Anzeigenplattform. Die Nutzer können auf dieser Anzeigenplattform Inserate platzieren bzw. Nutzer können mit Inserenten Kontakt aufnehmen und Verträge abschließen. Inserate stellen in keinem Fall verbindliche Angebote von Railway Portal dar. Ein eventueller Kaufvertrag oder ein sonstiges Vertragsverhältnis kommt immer direkt zwischen den Nutzern zustande. Das Railway Portal ist auch weder Vermittler noch Makler. Railway Portal haftet daher auch nicht für das Zustandekommen oder Nichtzustandekommen eines Vertrags zwischen Nutzern sowie für einen bestimmten Erfolg eines Inserats.
- 2) Der Betreiber kümmert sich um den technischen Betrieb der Internetplattform und verwaltet die redaktionellen Inhalte der Webseite, weiters gestattet er den Nutzern die Nutzung des Railway Portals. Der Betreiber übernimmt keine darüber hinausgehenden Leistungspflichten. Insbesondere besteht kein Anspruch des Nutzers auf eine ständige Verfügbarkeit des Dienstes.
- 3) Der Betreiber übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Verlässlichkeit, Aktualität und Brauchbarkeit der bereit gestellten Inhalte. Der Betreiber hat das Recht, Beiträge und Inhalte zu löschen, wenn diese einen Rechtsverstoß enthalten könnten.
- 4) Bei der Verwendung von Nutzer-Accounts (z.B. Login-Bereich mit Benutzername und Passwort) und/oder der Möglichkeit zur Selbsteingabe von Daten durch Nutzer gestattet der Betreiber die Verwendung der technischen Möglichkeiten im Rahmen der zugeordneten Nutzerrolle (z.B. Verkäufer) mit entsprechenden Funktionen zur Dateneingabe, Datenpflege, Abfrage usw.
- 5) Sofern nicht zwingend gesetzlich die Bestimmungen des Konsumentenschutzgesetzes zur Anwendung gelangen, gelten die Bestimmungen für Unternehmer (UGB oder sonstige relevante Gesetzesbestimmungen).

### 3. Rechte und Pflichten des Nutzers

- 1) Der Nutzer stimmt der allgemeinen Veröffentlichung seiner übermittelten oder eingegeben Daten und Informationen auf dem Railway Portal explizit zu. Dabei können Informationsteile je nach Anzeigenart und entsprechend der Nutzungsmöglichkeiten des Railway Portal teilweise auch nur einem eingeschränkten Nutzerkreis zugänglich gemacht werden (z.B. Kontaktdaten bei Chiffre-Anzeigen).
- 2) Der Nutzer verpflichtet sich gegenüber dem Betreiber, keine Inhalte zu veröffentlichen, die gegen die guten Sitten oder geltendes Recht (wie beispielsweise Urheberrecht, Markenrecht, Wettbewerbsrecht, etc.) verstoßen oder die beispielsweise beleidigenden, rassistischen, diskriminierenden oder pornographischen Inhalt haben.

- 3) Bei einem Verstoß gegen die Verpflichtung aus Absatz 1 ist der Betreiber berechtigt, die entsprechenden Beiträge abzuändern oder zu löschen und den Zugang des Nutzers zu sperren. Der Nutzer ist verpflichtet, dem Betreiber den durch die Pflichtverletzung entstandenen Schaden zu ersetzen.
- 4) Verwendung von Nutzer-Accounts darf der Nutzer seinen Zugang nicht Dritten zur Nutzung überlassen. Der Nutzer ist verpflichtet, seine Zugangsdaten geheim zu halten und vor dem Zugriff Dritter zu schützen.
- 5) Für die durch den Nutzer oder einem externen Autor übermittelten Inhalte, Werke und bereitgestellten Informationen (wie beispielsweise Fotos, Bilder, Texte, etc.) räumt dieser dem Betreiber ein entsprechendes Nutzungsrecht ein, um den Beitrag dauerhaft auf der Webseite zum Abruf bereithalten und die Inhalte öffentlich (basierend auf den Nutzungsmöglichkeiten des Railway Portal) zugänglich machen zu dürfen. Das Urheberrecht für die Inhalte verbleibt beim jeweiligen Urheber. Der Betreiber hat das Recht, Beiträge innerhalb seiner Webseite zu verschieben und mit anderen Inhalten zu verbinden.
- 6) Der Betreiber hat gegen den Nutzer einen Anspruch auf Freistellung von Ansprüchen Dritter, die diese wegen der Verletzung eines Rechts durch den Nutzer geltend machen. Der Nutzer verpflichtet sich, den Betreiber bei der Abwehr derartiger Ansprüche zu unterstützen. Der Nutzer ist außerdem verpflichtet, die Kosten einer angemessenen Rechtsverteidigung des Betreibers zu tragen.
- 7) Der Nutzer hat gegen den Betreiber insofern Anspruch auf Löschung von ihm erstellter Beiträge und persönlichen Daten sowie auf die Berichtigung seiner persönlichen Daten, als es die aktuell gültigen, datenschutzrechtlichen Rahmenbedingungen verlangen und vorsehen. Die Berichtigung von Beiträgen und Inhalten, die vom Nutzer selbst bereitgestellt werden, fällt im Sinne der "Datenpflege" ausschließlich in den Verantwortungsbereich des Nutzers, womit gegenüber dem Betreiber kein Anspruch auf Berichtigung von vom Nutzer bereitgestellten Beiträgen und Inhalten besteht. Es steht dem Nutzer frei, einen Erfüllungsgehilfen mit der Datenpflege im Rahmen der Nutzungsmöglichkeiten des Railway Portal zu beauftragen, wobei die Verantwortung betreffend der Inhalte davon unberührt beim Nutzer bleibt.
- 8) Der Nutzer muss sicherstellen, dass alle angebotenen Waren und Güter vom Nutzer legal verkauft werden dürfen (z.B. kein Diebesgut, entsprechende Berechtigung zum Verkauf, etc.). In jedem Fall ist eine Haftung oder ein Schadensersatz des Betreibers des Railway Portal ausgeschlossen. Der Betreiber behält sich das Recht vor, bei begründetem Verdacht in Bezug auf angebotene Güter das Inserat nicht veröffentlichen bzw. zurückziehen. Inseratgebühren werden in diesem Fall nicht zurückerstattet.

#### 4. Entgelt

- 1) Die einstellten Inserate sind teils kostenlos, teils kostenpflichtig, wobei Einmalzahlungen pro Inserat getätigt oder Guthaben für zukünftige Inserate (Inserat-Pakete) vom Nutzer gekauft werden können. Weiters können Abonnement-Modelle mit wiederkehrenden Zahlungen (z.B. monatlich oder jährlich) zur Anwendung kommen. Die jeweiligen aktuellen Preise sind auf dem Railway Portal veröffentlicht bzw. auf Anfrage zu erfahren.
- 2) Bei kostenpflichtiger Verlängerung eines Abonnements werden die Nutzer zumindest einen Monat vorher schriftlich (z.B. per E-Mail) informiert und können unter Einhaltung einer dreiwöchigen Frist jeweils zu Ablauf des Abonnements kündigen.
- 3) Beim Kauf von Guthaben (Inserat-Paketen) wird ein Guthaben für zukünftige Inserate erworben, das drei Jahre gültig ist. Die angegebene Laufzeit von Inseraten beginnt mit der Veröffentlichung des Inserats zu laufen. Bei der Angabe in Monaten erfolgt die Berechnung auf Basis von Kalendermonaten (z.B. Laufzeit zwei Monate ab 15.1. führt zu einem Ende am 14.3.).
- 4) Werbeeinschaltungen in Form von Werbebannern sind auf dem Railway Portal grundsätzlich gegen Entgelt möglich. Diesbezügliche, individuelle Vereinbarungen werden direkt zwischen dem Nutzer und dem Betreiber abgeschlossen.

#### 5. Haftungsbeschränkung

- 1) Schadensersatzansprüche des Nutzers sind ausgeschlossen, soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist oder dem Betreiber grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz nachgewiesen wird. Ausdrücklich ausgeschlossen sind der Ersatz indirekter Schäden wie z.B. entgangener Gewinn. Im Fall der Haftung ist diese betragsmäßig mit der Höhe der überwiesenen Honorare begrenzt.
- 2) Der vorstehende Haftungsausschluss gilt auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Betreibers, sofern der Nutzer Ansprüche gegen diese geltend macht.
- 3) Der Betreiber übernimmt keine Haftung für die Aktualität, Vollständigkeit und Richtigkeit der bereitgestellten Seiten und Inhalte, insbesondere nicht für jene Inhalte, die durch die Nutzer in die

Website eingepflegt werden. In keinem Fall kann der Betreiber für etwaige Schäden irgendwelcher Art verantwortlich gemacht werden, die im Zusammenhang mit der Benutzung entstehen. Dies gilt sowohl für direkte wie indirekte Schäden, Mangelfolgeschäden oder Sonderschäden einschließlich entgangenen Gewinns oder aus Schäden, die aus dem Verlust von Daten entstehen.

- 4) Als Dienstanbieter ist der Betreiber nicht verpflichtet, die übermittelten oder gespeicherten fremden Informationen zu überwachen. Eine Entfernung oder Sperrung dieser Inhalte erfolgt umgehend ab dem Zeitpunkt der Kenntnis einer konkreten Rechtsverletzung. Eine Haftung ist erst ab dem Zeitpunkt der Kenntniserlangung möglich. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Beiträge auf der Website vollkommen unverbindlich sind. Die Nutzung der Beiträge und deren Verwertung erfolgt auf die eigene Gefahr der Nutzer.
- 5) Bei Werbeschaltungen übernehmen wir keine Haftung für deren Inhalt und deren Richtigkeit. Für den Inhalt der Werbeanzeigen ist der jeweilige Werbekunde einzig und allein verantwortlich, gleiches gilt für den Inhalt der beworbenen Webseite. Bei Darstellung der Werbeanzeige auf unserer Webseite sind wir nicht gleichzeitig mit dem rechtswidrigen Inhalt einverstanden. Die Haftung liegt ausschließlich bei dem Werbekunden.
- 6) Die Webseite enthält sog. „externe Links“ (Verlinkungen) zu anderen Webseiten, auf deren Inhalt der Betreiber der Webseite keinen Einfluss hat. Aus diesem Grund kann der Betreiber für diese Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte und Richtigkeit ist der jeweilige Betreiber der verlinkten Webseite verantwortlich. Zum Zeitpunkt der Verlinkung waren keine Rechtsverstöße erkennbar. Bei Bekanntwerden einer solchen Rechtsverletzung wird der Link umgehend entfernt.

## 6. Datenschutz

- 1) Die Bestimmungen des Datenschutzes in der gültigen Fassung des Datenschutzgesetzes und anderer relevanter Gesetze werden eingehalten. Der Nutzer ist damit einverstanden, dass seine Stamm- und Verkehrsdaten sowie sämtliche sich aus der Geschäftsbeziehung ergebenden Daten für die Erbringung der Dienstleistung und damit verbundener Leistungen (z.B. Verwaltung, Verrechnung, Datensicherung, Datenschutzkontrolle, Support, für bedarfsgerechte Angebote, Serviceleistungen, Dienste mit Zusatznutzen, bzw. zur Verbesserung des Service im automatisierten Verfahren und zur Verbesserung von Leistungen überhaupt,) gespeichert, genutzt und ausgewertet werden, sowie Auswertungen bzw. Statistiken genutzt und die Ergebnisse daraus verwertet werden.
- 2) Gespeicherte Daten werden nach dem jeweiligen üblichen Stand der Technik angemessen geschützt. Das Railway Portal haftet nicht für rechtswidrige Eingriffe Dritter (z.B. Viren, Hacking). Das Railway Portal kann sich bei seinen Leistungen und bei der Verarbeitung der Daten unter Wahrung der einschlägigen Bestimmungen des Datenschutzes Dritter bedienen. Nutzer nehmen zur Kenntnis, dass die angegebenen Daten von dritten Personen eingesehen werden können.
- 3) Durch den Besuch des Internetauftritts können Informationen (z.B. Datum, Uhrzeit, aufgerufene Seite, IP-Adressen, etc.) über den Zugriff auf dem Server gespeichert werden.
- 4) Der Nutzer stimmt der Zusendung von Informationen als Newsletter, mittels Postsendung, mittels SMS und ähnlichem zu. Die Zustimmung kann vom Nutzer jederzeit schriftlich per E-Mail an [office@railwayportal.com](mailto:office@railwayportal.com) bzw. auf dem Postweg an die im Impressum angegebene Adresse widerrufen werden.

## 7. Beendigung der Teilnahme

- 1) Der Nutzer kann seine Teilnahme an der Website durch eine entsprechende Erklärung gegenüber dem Betreiber ohne Einhaltung einer Frist beenden. Auf Verlangen wird der Betreiber daraufhin den Zugang des Nutzers sperren. In diesen Fall verfallen offene Guthaben (z.B. an Inseraten).
- 2) Der Betreiber ist berechtigt, die Nutzungsmöglichkeit für einen Nutzer unter Einhaltung einer Frist von 2 Wochen zum Monatsende zu kündigen. Bei Vorliegen eines wichtigen Grundes (z.B. Pflichtverletzung) ist der Betreiber berechtigt, den Zugang des Nutzers sofort zu sperren und die Nutzungsmöglichkeit ohne Einhaltung einer Frist zu kündigen. In diesem Fall werden offene, aktive Guthaben von Nutzern entsprechend der gezahlten Preise ausbezahlt.

## 8. Änderung oder Einstellung des Angebots

- 1) Der Betreiber ist berechtigt, Änderungen an seinem Dienst vorzunehmen.
- 2) Der Betreiber ist berechtigt, seinen Dienst unter Einhaltung einer Ankündigungsfrist von vier Wochen zu beenden. Im Falle der Beendigung seines Dienstes ist der Betreiber berechtigt, aber nicht verpflichtet, die von den Nutzern erstellten Inhalte zu löschen. In diesem Fall werden offene, aktive Guthaben von Nutzern entsprechend der gezahlten Preise ausbezahlt.

## 9. Schlussbestimmungen

- 1) Auf Rechtsstreitigkeiten aus dem Vertrag ist materielles und formelles österreichisches Recht unter Ausschluss der Kollisionsnormen des IPRG und des UN-Kaufrechts anzuwenden. Alle sich aus der gegenständlichen Vereinbarung ergebenden Rechtsstreitigkeiten, einschließlich der Frage des Zustandekommens, der Gültigkeit, der Auflösung oder Nichtigkeit unterliegen der ausschließlichen Gerichtsbarkeit des für Wien sachlich zuständigen Gerichtes.
- 2) Es bleibt das Recht vorbehalten, diese AGB jederzeit und ohne Angabe von Gründen zu ändern. Auf die Änderung wird der Nutzer bzw. Kunde beim nächsten Vertragsabschluss explizit hingewiesen.
- 3) Diese Vereinbarung ist abschließend. Mündliche Nebenabreden – welcher Art auch immer – bestehen zum Zeitpunkt des Abschlusses dieser Vereinbarung nicht. Änderungen oder Ergänzungen dieser Vereinbarung bedürfen in jedem Fall der Schriftform, dies gilt auch für diese Bestimmung.
- 4) Sollte sich eine oder mehrere Bestimmungen dieser Vereinbarung als gänzlich oder teilweise unwirksam herausstellen oder sich eine Regelungslücke ergeben, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieses Vertrages nicht berührt. Die Vertragspartner vereinbaren für den Fall der Rechtsunwirksamkeit einer Bestimmung, diese Bestimmung durch eine solche zu ersetzen, die inhaltlich der rechtsunwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.